

C'est la VIE stellt vor:

Der NABU Naturschutzhof in Nettetal

1985 als Ehrenamtsprojekt von Heinz Tüffers und Heinz Maibaum gestartet, wird der NABU Naturschutzhof in Nettetal auch heute noch mit jeder Menge Leidenschaft und ganz viel Herzblut von vielen Ehrenämtern gepflegt und bewirtschaftet. Denn auf rund zwei Hektar gibt es jede Menge Natur zu entdecken und einiges zu lernen. Auch dank der finanziellen Unterstützung u.a. von der Sparkasse Krefeld ist der Naturschutzhof heute ein Vorzeigeprojekt für den NABU Bezirksverband Krefeld/Viersen.

Egal, ob man in den neu angelegten Hochbeeten gesunde Gemüsesorten vom Niederrhein entdeckt, den großen Hochteich mit seinen zahlreichen Bewohnern besucht oder das liebevoll gestaltete Insektenparadies bewundert – der NABU Naturschutzhof bietet eine beeindruckende Vielfalt von verschiedenen Lebensräumen... natürlich inklusive praktischer Beispiele zum Nachmachen wie man z.B. verschiedene Nisthilfen für Vögel und Insekten ganz einfach selber baut. Besucher aller Altersgruppen können hier jede Menge lernen und auch Kitas, Schulklassen, Lehrkräfte & Co. besuchen regelmäßig den Naturschutzhof. „Als Umweltbildungseinrichtung liegt mir der Bildungsauftrag natürlich ganz besonders am Herzen und auch die Arbeit mit Jugendlichen und die Fortbildung von ErzieherInnen macht mir großen Spaß“, erklärt die Leiterin des Naturschutzhofes Wiebke Esmann. Seit 2018 ist der Naturschutzhof sogar im Landesnetzwerk NRW „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, in dem es u.a. darum geht, für den schonenden Umgang mit den Ressourcen zur Gestaltung einer lebenswerten Zukunft zu sensibilisieren.

Aktive Unterstützung

Das Team um Leiterin Wiebke Esmann, die selbst seit 2005 dabei ist, besteht neben der Gärtnerin Christiane Bertrams aktuell aus ca. zehn Ehrenämtern sowie vier Jugendlichen, die hier einen Freiwilligendienst (BFD, FÖJ) absolvieren. Auch die Sparkasse Krefeld unterstützt den NABU Naturschutzhof: „Bereits seit seiner Gründung unterstützen die Sparkasse Krefeld, die Nettetaler Sparkassenstiftung und die Sparkassen-Stiftung Natur



Das Wahrzeichen des Naturschutzhofes: der „Lebensturm“. Er bietet zahlreiche Nisthilfen für Vögel, Insekten und kleine Säugetiere. Auch der Hochteich bietet jede Menge Raum für Pflanzen und Tiere.

& Kultur den Naturschutzhof. Dieser ist beliebtes Ausflugsziel für viele Menschen in der Region und auch Informationszentrum für Schulen und Kindergärten“, bestätigt Jochen Dohmen, der regionale Repräsentant für Nettetal von der Sparkasse Krefeld. „Hier werden wertvolle Beiträge zu den Themen Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung geleistet. So wurde in diesem Jahr z.B. eine Info-Ecke über Wildbienen eingerichtet und im Rahmen der landesweiten Kampagne „Schule der Zukunft“ ein Naschgarten angelegt. Wiebke Esmann und ihr Team leisten hier hervorragende Arbeit, die wir gerne unterstützen.“

„Von Anfang an ist die Sparkasse Krefeld ein wichtiger Förderer unserer verschiedenen Projekte, sei es bei der Gestaltung des Außengeländes wie das grüne Klassenzimmer „Libelle“, das Fachwerkhäuschen für landwirtschaftliche Geräte, die Schautafeln sowie das seit 2018 geförderte Bildungsprojekt Naturdetektive für Kitas und Schulen“, bestätigt auch Wiebke Esmann. Übrigens lohnt sich auch ein Besuch des Verkaufsräumchen. Hier kann der Besucher u.a. Nisthilfen für Wildbienen und handgesägte Zaunbretter mit tollen Motiven, aber auch jetzt im Herbst Streuobst – vor allen Dingen alte Sorten – erwerben. In Kooperation mit der Obstkellerei van Nahmen gibt es sogar einen eigenen Apfelsaft von Streuobstwiesen, den man hier ebenfalls kaufen kann.

Geöffnet ist der NABU Naturschutzhof ganzjährig von Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 14.30 Uhr. Zusätzlich bei gutem Wetter von Mai bis Oktober jeden 2. & 4. Sonntag von 11 bis 17 Uhr. Das Außengelände ist jederzeit zugänglich.

NABU Naturschutzhof
Sassenfeld 200, 41334 Nettetal
Tel.: 02153.89374, www.nabu-krefeld-viersen.de



Jochen Dohmen, der regionale Repräsentant für Nettetal von der Sparkasse Krefeld, zu Besuch auf dem NABU Naturschutzhof mit der Leiterin des NABU Naturschutzhofes Wiebke Esmann.

